

Protokoll: Ordentliche Vollversammlung 2013

16.04.2013 10:30 von Wassergenossenschaft Stumm

Datum: Freitag, den 29. November 2013

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Gasthof Märzenklamm

Obmann Helmut Hauser ersucht die Kassierin Martha Brugger um Führung der Anwesenheitsliste (s.Beilage 1)

Der Obmann eröffnet um 19.30 Uhr die ordentliche Vollversammlung der WG-Stumm. Infolge der Beschlussunfähigkeit wird die Versammlung um eine halbe Stunde verschoben.

Um 20.00 Uhr eröffnet der Obmann die Vollversammlung neuerlich.

Anwesende Stimmrechte von insgesamt 8854: 1.399,75 / Anwesende Personen: 37

Der Ausschuss war mit Ausnahme von Herrn Josef Lechner und Frau Anna Hauser (entschuldigt) vollständig erschienen.

Wasserwart Josef Gruber lässt sich entschuldigen.

4 Vollmachten wurden abgegeben. (s.Beilage 2)

Der Obmann verliest die Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder
3. Verlesung des Protokolls der Vollversammlung vom 12.Dezember 2012
4. Bericht des Obmanns
5. Kassabericht der Jahresrechnung 2012
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Genehmigung der Jahresrechnung 2012 und Entlastung des Ausschusses und Kassiers
8. Budgetvorschau 2014 und Genehmigung des Budget 2014
9. Neuwahl des Ausschusses
10. Neuwahl der Rechnungsprüfer
11. Wahl des Schlichtungsausschusses
12. Bekanntgabe der neuen Mitglieder
13. Allfälliges

Allfälliges

Ad 1) Der Obmann begrüßt die erschienen Mitglieder, insbesondere Herrn BGM Alois Fasching und den Obmann der Agrargemeinschaft Stumm-Stummerberg und dankt für Ihr Kommen. Er stellt die Beschlussfähigkeit der Vollversammlung fest. Bezüglich Tagesordnung gibt es keine Einwände. Weitere Anträge wurden nicht eingebracht.

Ad 2) Der Obmann ersucht die erschienenen Mitglieder sich von den Sitzen zu erheben. Die Vollversammlung gedenkt der verstorbenen Mitglieder.

Ad 3) Schriftf. MR Dr. Günther Glaser verliest das Protokoll der letzten Vollversammlung vom 12.12.2012. Dieses wird ohne Einwand angenommen.

Ad 4) Der Obmann berichtet über den Wasserrohrbruch beim Bäckenhäusstall im Jänner 2013. Diese Leitung wurde neu verlegt, wobei die Kosten weitgehend von der Versicherung übernommen wurden. Im Bereich Ahrnbach „Zillerweg“ wurde eine neue Leitung zwecks Anschluss des Baugebietes der Fiechtl-Häuser verlegt. Ebenso im neuen Baugebiet Loachwald, Auffahrt neue Distelbergstraße. Weiters berichtet der Obmann über die Neuverlegung einer 30 KV-Leitung durch die Tiwag. Diese Leitung wurde in der Nähe der Quellstube der „Oberen Schärmbachquelle“ verlegt. Dadurch konnte die von der WG bereits verlegte Stromleitung in Richtung „Hochbehälter Ahrnbach“ an das Stromnetz problemlos angeschlossen werden.

Um eine allfällige Beeinträchtigung der Schüttung der „Oberen Schärmbachquelle“ durch die Verlegung der KV-Leitung auszuschließen, mußte die Quelle ausgeleitet werden. Die wiederholt durchgeführten Messungen von der Fa. Wasser-Tirol ergaben eine Schüttung von 10-14 l/sec.. Weiters berichtet der Obmann, dass durch den fallweisen Nachweis von coliformen Bakterien eine Sanierung mittels UV- und Filteranlage im Bereich des Hochbehälters Ahrnbach zwingend notwendig geworden sind. Die Ausleitung dieser Quelle bedingt eine vermehrte Entnahme des erforderlichen Trinkwassers aus dem Tiefbrunnen. Bisher kam es zu einem Energieverbrauch der Pumpanlagen des Tiefbrunnens von ca. 20.000 KW/h. Auch aus diesem Grund erscheint die Installation der entsprechenden UV- und Filteranlagen so rasch als möglich notwendig. Das Investitionsvolumen einer derartigen Anlage wird sich in der Höhe von ca. € 70.000,- bewegen. Hinsichtlich der Dimensionierung der Anlage erfolgte eine Anfrage durch das Mitglied Johann Eberharter, Unterwaldstraße. Weitere Anfragen erfolgen nicht mehr.

Ad 5) Der Jahresbericht 2012 wird von der Kassierin Martha Brugger verlesen.

Einnahmen	114.221,16
Ausgaben	253.053,76 inkl. Tilgung
Abgang	138.832,60
Darlehensstände (in Gesamtsumme):	
per 1.1.2012	101.742,03
per 31.12.2012	87.207,47
Gegenwärtiger Darlehensstand:	72.672,91
Sparbuch per 31.12.2012	684,36
Girokonto per 31.12.2012	- 89.104,59

Zum Kassabericht (s. Beilage 3) erfolgen keine Wortmeldungen.

Ad 6) Die Rechnungsprüfer Hartmut Rinker und Fritz Brandner erwähnen die einwandfreie Verbuchung aller Belege und die ordnungsgemäße Verwaltung der Buchhaltung.

Ad 7) Die Rechnungsprüfer stellen den Antrag, die Jahresrechnung 2012 zu genehmigen und den Ausschuss und die Kassierin für das Rechnungsjahr 2012 zu entlasten. (Beilage 4)
Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Ad 8) Der Obmann verliest den Budgetentwurf für das Jahr 2014. Es sind Einnahmen sowie Ausgaben

in der Höhe von 124.500,-- geplant. (s.Beilage 5)

Der Obmann stellt den Antrag, den vorgelegten Entwurf zu genehmigen. Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Ad 9) Der Obmann übernimmt den Vorsitz der Wahlkommission und ersucht zwei Mitglieder als Beisitzer zu fungieren. Er berichtet, dass nur ein Wahlvorschlag (s.Beilage 6) eingebracht wurde und zwar:

Hauser Helmut
Dr.Glaser Günther
Falkner Martin
Kerschdorfer Hannes
Rohrmoser Michael
Mag. Kröll Mike
Ortner Franz
Lechner Andreas
Lechner Josef
Schellhorn Franz
Garber Peter
Kröll Martin

Ersatzmitglieder: Laimböck Franz, Taxacher Johann/März, Taxacher Johann/Stumm, Wurm Max

Über diesen Wahlvorschlag wird nun per Handzeichen abgestimmt. Der Wahlvorschlag wird einstimmig von der Vollversammlung angenommen.

Ad 10) Die Rechnungsprüfer Hartmut Rinker und Fritz Brandner werden für die nächste Periode als Rechnungsprüfer vom Obmann neuerlich vorgeschlagen und wurden wiederum einstimmig gewählt.

Ad 11) Der Obmann schlägt die bisherigen Mitglieder des Schlichtungsausschusses zur Wiederwahl vor:

Herr Kopp Wilfried, Märzenstraße

Herr Fiechtl Johannes, Ahrnbach

Herr Lechner Franz, Am Gießen

Der Antrag zur Wiederwahl wird von der Vollversammlung einstimmig angenommen.

Ad 12) Der Obmann gibt die neuen Mitglieder im Jahr 2013 bekannt:

LEM Imm.Invest, Wien – ADEG, Dorfstraße 12 GP 502/2

Wohnbau Luxner, Kreuzfeldstraße 16 GP 342

Wurm Thomas, Märzengstraße 15 GP 262/2

Wurm Verena, Märzenstraße 15a GP 262/3

Dengg Christoph, Innerahrnbach GP 779/3

Ad 13) Bürgermeister Fasching bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und regt den endgültigen Zusammenschluss der Wasserleitungen im Bereich Märzenstraße zwischen Strang 40 und 43-1 an, wodurch die Ringleitung endgültig geschlossen würde.

Der Obmann der Agrargemeinschaft Wechselberger Georg weist darauf hin, dass bei der kommenden Wasser-rechtsverhandlung bezüglich Schutzgebietes für den Tiefbrunnen mit seinem Einspruch zu rechnen ist. Auf die Anfrage von Eberharter Johann bezüglich Dimensionierung der UV-Anlage ergänzt die Angaben unser Wasserwart Garber Peter. Er weist darauf hin, dass die UV-und Filteranlage ausreichend dimensioniert wird (Spectron 100 - 145 m³/h). Diese Anlage kann auch bei dem allfällig geplanten Neubau des HB-Hochbehälters Ahrnbach wieder verwendet werden.

Nachdem keine weiteren Anfragen erfolgen, bedankt sich der Obmann bei allen erschienenen Mitgliedern, insbesondere dem Ausschuss und der Kassierin für die gute Zusammenarbeit.

Ende der Sitzung: 20.45 Uhr

Stumm, am 11. Dezember 2013